

## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

---

(Vom 18. September 1908.)

Als schweizerischer Vertreter an die vom 1. Juni bis Ende Oktober 1909 in München stattfindende internationale Ausstellung wird ernannt: Herr Wilhelm Ludwig L e h m a n n, Maler, von Zürich, in München, und es werden ihm die Herren Adolf T h o m a n n, Maler, und Hugo S i e g w a r t, Bildhauer, beide in München, als Mitarbeiter für die Anbahnung und Durchführung einer schweizerischen Kollektivausstellung beigegeben.

---

Es werden folgende Bundesbeiträge zugesichert:

1. Dem Kanton G l a r u s an die Kosten für Entwässerungs- und Wasserleitungsarbeiten im Gebiete der Staldenruns an der Klausenstrasse (Voranschlag Fr. 20,000), 40 %, im Maximum Fr. 8000.

2. Dem Kanton B a s e l - L a n d s c h a f t an die zu Fr. 10,000 veranschlagten Kosten für die Korrektio n der Birs bei Birsfelden, 33½ %, im Maximum Fr. 3350.

3. Dem Kanton A p p e n z e l l I. - R h. an die Kosten für Vollendungsarbeiten an der Sitterkorrektio n oberhalb der Dorfbrücke in Appenzell (Voranschlag Fr. 22,000), 50 %, im Maximum Fr. 11,000.

4. Dem Kanton W a l l i s :

- a. an die Kosten für die Korrektio n des Baltschiederbaches zwischen dem Dorfe Baltschieder und der Rhone (Voranschlag Fr. 41,000), 40 %, im Maximum Fr. 16,400 ;
  - b. an die Kosten für die Drancekorrektio n auf Gebiet der Gemeinde Bagne, von der Brücke von Montagnier an aufwärts (Voranschlag Fr. 100,000), 40 %, im Maximum Fr. 40,000.
-

(Vom 21. September 1908.)

Der Bundesrat hat das Reglement für die eidgenössische polytechnische Schule nach der Vorlage des schweizerischen Schulrates genehmigt.

---

Der Bundesrat ist auf den Rekurs einer Anzahl Mitglieder der Pensions- und Hülfskasse der schweizerischen Bundesbahnen vom 5. März 1908 gegen die auf 1. Januar 1907 aufgestellte Eintrittsbilanz dieser Kasse und gegen die angesetzte Amortisationsfrist des Defizites eingetreten und hat das Eisenbahndepartement eingeladen, die Fragen über den in der technischen Eintrittsbilanz anzuwendenden Zinsfuss und über die Dauer der Amortisation des berechneten Defizites der Kasse im Sinne von Art. 4, Abs. 2, des Hülfskassengesetzes vom 28. Juni 1889 einer Kommission von Sachverständigen zu unterbreiten und die nötigen Anordnungen zur gesetzmässigen Bestellung der dreigliedrigen Kommission zu treffen.

---

Das Bundesgesetz über die Organisation der Telegraphen- und Telephonverwaltung, vom 16. Dezember 1907, tritt auf 1. Januar 1909 in Wirksamkeit.

---

Der Bundesrat hat über den Geschäftsgang der schweizerischen Telegraphen- und Telephonverwaltung eine Verordnung erlassen.

---

(Vom 22. September 1908.)

Dem Kanton Bern wird an die Kosten für Ergänzungsarbeiten am Tscherzibach bei Gsteig (Voranschlag Fr. 20,000) ein Bundesbeitrag von 40 0/0, im Maximum Fr. 8000, zugesichert.

---

Dem Kanton Schaffhausen wird an die auf Fr. 62,500 festgestellten Kosten einer Rebstrassenanlage „im Berg“, Gemarkung Wilchingen, von zusammen 5770 m. Länge und 4 m. Breite, ein Bundesbeitrag von 40 0/0, im Maximum Fr. 25,000, zugesichert.

---

Der Bundesrat hat den Ankauf nachbezeichneter, in der nationalen Kunstausstellung in Basel ausgestellten Kunstwerke beschlossen:

Nummer des Kataloges	Name des Autors	Bezeichnung des Kunstwerkes
113	Deuss, Edda	„Porträt der Frau T.“
126	Elmiger, Franz	„Im Felde“
192	Hodel, Ernst	„Abend auf der Alp“
224	Kunz, Fritz	„Sabinisches Volkslied“
258	Marxer, Alfred	„Stilleben“
319	Rehfous, Alfred	„Hügel von St. Livres“
357	Sartori, Angelo Augusto	„Harmonie virgilienne“
399	Thomann, Adolf	„Herde im Hochgebirge“
415	Vallet, Edouard	„Die Gartenlaube“
618	Steiner, Hans	„Waldteich“
625	Trachsel, Albert	„Felder bei Jussy“
765	Schaupp, Richard	„Erntetrunk“
808	Welti, Albert	„Der Ehehafen“
829	Angst, Charles	„Kinderporträt“
860	Heer, August	„Meine Mutter“
871	Meier, Wilhelm	„Idyll“
875	Mettler, Walter	„Wasserträgerin“
943	Zimmermann, Eduard	„Büste von Jakob Schaffner“
952 u. 953	Blanchet, Alexandre	„2 Emailfiguren“.

## Wahlen.

---

(Vom 12. September 1908.)

*Departement des Innern.*

Direktion der eidg. Bauten.

Kanzlist I. Klasse:                      Jakob Maritz, von Lostorf, bis-  
her Kanzlist II. Klasse genannter  
Direktion.

(Vom 22. September 1908.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Postcommis in Baden:                      Cesar Schlienger, von Mumpf  
(Aargau), Postaspirantin Baden.

Postverwalter in Romont:                  Joseph Gobet, von Bulle (Frei-  
burg), Postcommis in Bulle.

Telegraphenverwaltung.

Telegraphist und Telephonist in  
Aarberg:                                      Marta Berger, von Merzligen  
(Bern), Telegraphen- und Tele-  
phonehülfin in Aarberg.

(Vom 25. September 1908.)

*Post- und Eisenbahndepartement.*

Postverwaltung.

Postdienstchef in Chiasso-  
Transit:                                      Joseph Corecco, von Bodio (Tes-  
sin), Postcommis in Chiasso.

- Postbureauchef in Luzern: Andr. Bächler, von Malters (Luzern), Postdienstchef in Luzern.
- Posthalter und Briefträger in Kleinwangen: Elise Troxler, von Lieli (Luzern), Postgehülfin in Kleinwangen.
- Postcommis in Basel: Alfred Forrer, von Wildhaus (St. Gallen), Postcommis in St. Gallen.
- Postcommis in Zürich: Emil Chabloz, von Vaugondry (Waadt), in Zürich,  
Ernst Gehring, von Rüdlingen (Schaffhausen), in Bern,  
Louis Monachon, von Peyres et Possens (Waadt), in Nyon,  
Ernst Pfister, von Roggwil (Bern), in Meisterschwanden,  
Gustave Tréand, von Hermance (Genf), in Mollis,  
Jakob Wintsch, von Opfikon (Zürich), in Zürich; alle Postaspiranten.



## Aus den Verhandlungen des Bundesrates.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	40
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	30.09.1908
Date	
Data	
Seite	744-748
Page	
Pagina	
Ref. No	10 023 053

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.